

ELTERN SIND EXPERTEN FÜR IHRE KINDER

Wie Eltern zum Gelingen frühkindlicher Bildung beitragen können

ELTERN SIND EXPERTEN FÜR IHRE KINDER

Eltern kennen die bisherige Entwicklung des Kindes, seine Stärken und Interessen, aber auch seine besonderen Vorlieben und Bedürfnisse am allerbesten.

Das raten Erzieherinnen und Erzieher

→ Berichten Sie uns, was Ihnen bei der Erziehung wichtig ist und welche besonderen Interessen Ihr Kind hat. Wir können dann unsere Angebote so gestalten, dass Ihr Kind sich bei uns wohlfühlt. Wenn Sie oder Ihr Kind besondere Beratung brauchen, vermitteln wir gerne hilfreiche Kontakte und fachliche Ansprechpartner.

Tipps von Eltern für Eltern

→ Fühle Dich als Expertin/Experte für Dein Kind! Berichte offen über die Stärken und Interessen Deines Kindes. Verschweige nicht, wenn Dein Kind besondere Bedürfnisse hat und beschreibe, wie Du bisher damit umgegangen bist. Erzieherinnen und Erzieher können an Dein Handeln anknüpfen und von Dir lernen.

→ Wenn Du Tipps hast, die helfen, Dein Kind besser zu verstehen, berichte darüber. Kinder nutzen beispielsweise ganz besondere Ausdrücke für Dinge, die ihnen wichtig sind und manchmal brauchen Sie ein Übergangsobjekt wie ein Schmusekissen, ein Schmusetuch oder ein Kuscheltier.



ELTERN BRINGEN SICH UND IHRE TALENTE EIN

Kinder brauchen Vielfalt im Bildungsangebot. Kinder lieben es, wenn Eltern sich mit ihren unterschiedlichen Fähigkeiten in den Alltag einbringen.

Das raten Erzieherinnen und Erzieher

→ Durch das besondere Wissen und Können der Eltern haben Kinder die Chance, viele zusätzliche Bildungsimpulse zu bekommen, die ihre Entwicklung fördern. Wir freuen uns auf Ihre Talente und über Ihre Ideen!

Tipps von Eltern für Eltern

→ Bringe mit, was Du gut kannst: Kochen oder Lesen, Malen oder Schreiben, Gartenarbeit oder Häkeln, Ballspielen oder Fotografieren. Andere Eltern und Kinder freuen sich über Deinen Beitrag und Dein Kind ist stolz auf Dich, weil Du für die Kita wichtig bist.

→ Denke daran, dass die Kinder nicht immer genau das tun wollen, was Du geplant hast. Scheue Dich nicht, bei den Erzieherinnen und Erziehern Unterstützung zu holen, wenn es nötig ist.



ELTERN BLEIBEN NICHT ALLEIN

Die Erzieherinnen und Erzieher unterstützen Eltern bei der Sorge um das Wohl ihrer Kinder.

Das raten Erzieherinnen und Erzieher

→ Wenn Sie in Situationen kommen, wo Sie nicht mehr weiter wissen oder sich überfordert fühlen, suchen Sie das Gespräch mit uns. Wir können Sie auch bei der Suche nach passenden Hilfen begleiten. Nutzen Sie neben dem persönlichen Austausch auch die Elternangebote in der Einrichtung wie Elterncafé, Sprach- und Spielgruppen oder Beratungsgespräche.

Tipps von Eltern für Eltern

→ Eltern sein ist schön, aber nicht immer einfach. Nutze die Gelegenheit, Dich mit Fragen, Unsicherheiten oder Sorgen an die Erzieherin oder den Erzieher zu wenden. Manchmal führt der Austausch zu weiteren Lösungsmöglichkeiten für schwierige Situationen in der Familie und Du wirst merken, dass Du nicht alleine bist.



ELTERN LERNEN MIT ANDEREN ELTERN

Der Erfahrungsaustausch mit anderen Eltern kann sehr hilfreich sein; ob es dabei um Tipps zur Erziehung oder Hinweise zu Informationsveranstaltungen oder Kinderfesten geht.

Das raten Erzieherinnen und Erzieher

→ Tauschen Sie sich mit anderen Eltern über Ihre Erfahrungen aus. Wenn Sie Ideen für gute Angebote oder Verbesserungswünsche haben, prüfen Sie, ob diese anderen Eltern auch gefallen. Informieren Sie den Elternbeirat als Sprachrohr für Ihre Anliegen.

Tipps von Eltern für Eltern

→ Die Einrichtung ist ein guter Platz um andere Eltern zu treffen, Freundschaften zu schließen und um von- und miteinander zu lernen. Nutze die Gelegenheit, Dich auszutauschen. Andere Eltern können von Deinen Erfahrungen lernen.

→ Falls es noch kein Elterncafé gibt, frage nach, ob eines eingerichtet werden kann, das wenigstens einen Tag in der Woche geöffnet ist. Der Elternbeirat kann Dich bei Deinen Anliegen unterstützen.



TÄGLICHE KOMMUNIKATION IST WICHTIG

Ein regelmäßiger kurzer Austausch hilft der Bezugsperson des Kindes, über aktuelle Geschehnisse im Familienalltag des Kindes auf dem neuesten Stand zu sein. Eltern erfahren dadurch regelmäßig etwas über die Lernfortschritte ihres Kindes.

Das raten Erzieherinnen und Erzieher

→ Erzählen Sie uns, was Ihr Kind gerade beschäftigt oder worauf wir achten sollten: zum Beispiel auf Krankheiten, Essgewohnheiten oder besondere Pflege. Auch über Hinweise zu beliebten Familienspielen oder über Erzählungen von Familienerlebnissen wie Ausflügen freuen wir uns.

Tipps von Eltern für Eltern

→ Bleibe im Kontakt mit der Erzieherin und dem Erzieher. Beim Bringen oder Abholen der Kinder ergibt sich häufig die Gelegenheit für ein kurzes Gespräch. Wenn Du es nicht so oft schaffst, mit der Erzieherin oder dem Erzieher persönlich zu sprechen, kannst Du auch anrufen oder einen Zettel hinterlassen, auf dem Du Wichtiges notierst.



Eine gute Zusammenarbeit mit Eltern ist der Schlüssel zur besten Entfaltung und Entwicklung von Kindern.

Sie, liebe Eltern,
sind Experten für Ihre Kinder und Sie bringen viele unterschiedliche Talente mit. Teilen Sie Ihre Ideen, Ihr Wissen und Ihr Können mit den Erzieherinnen und Erziehern in der Kita und bereichern Sie so den Alltag in der Einrichtung und die Entwicklung der Kinder.

Es liegt in Ihrer Hand, dass Sie und Ihre Kinder sich verstanden und wohl fühlen. Es ist wichtig, dass Ihre Vorstellungen zur Bildung und Erziehung Ihrer Kinder gehört werden und Sie an der Ausgestaltung der Angebote vor Ort mitwirken können.



VIelfALT BEREICHERT

In der Kita kommen Kinder und Eltern unterschiedlicher Herkunft, Kultur und Sprache zusammen. Diese Vielfalt ist eine Bereicherung für alle: Kinder, Eltern und Erzieherinnen und Erzieher.

Das raten Erzieherinnen und Erzieher

→ Unterstützen Sie uns durch Ihre besonderen Kenntnisse in Sprachen, Religion, Kultur, gesellschaftlichen Traditionen und Festen.

Tipps von Eltern für Eltern

→ Du kannst andere Eltern Deiner Sprache unterstützen, indem Du für sie übersetzt, falls sie nicht so gut Deutsch sprechen.

→ Den Erzieherinnen und Erziehern kannst Du helfen, wenn Du wichtige Sätze in der Muttersprache Deines Kindes so aufschreibst oder aufschreiben lässt, wie sie ausgesprochen werden.



ELTERN BESTIMMEN MIT

Die Elternvertretung/der Elternbeirat bietet die Möglichkeit, mehr über die Konzepte der Einrichtung zu erfahren und eigene Ideen einzubringen. Eltern können gemeinsam viel bewegen.

Das raten Erzieherinnen und Erzieher

→ Finden Sie gemeinsam mit den Erzieherinnen und Erziehern heraus, welche Form der Zusammenarbeit für die meisten Eltern funktioniert. Sind es Elternabende, Mittagstreffs oder Samstagfrühstücke? Werben Sie unter den Eltern für das aktive Mitmachen zum Wohle der Kinder.

Tipps von Eltern für Eltern

→ Mache den Einfluss der Eltern spürbar und suche andere Eltern, die Dich unterstützen, wenn Du in der Elternvertretung aktiv wirst. Nimm Dir Zeit für die Anliegen der anderen Eltern. Wenn es viele Eltern gibt, die nicht gut Deutsch können, dann kannst Du vorschlagen, dass es Treffen mit Übersetzern gibt.



ELTERN BRINGEN IHR UMFELD EIN

Eltern haben oft Zugang zu unterschiedlichen Berufen im Umfeld der Kita oder kennen den Zugang zu spannenden Menschen und Orten.

Das raten Erzieherinnen und Erzieher

→ Kinder interessieren sich für alles was man ihnen mit Begeisterung vermittelt. Erkunden Sie mit Ihrem Kind Ihre Wohnumgebung und das Umfeld der Kita und reden Sie mit Ihrem Kind über das, was zu sehen ist, z.B. die Bäckerei, Baustellen, den Spielplatz, Pflanzen, Tiere und Menschen. Sie können auch Orte besuchen, die das Kind zusammen mit Erzieherinnen und Erziehern bereits besucht hat. Wiederholungen fördern das Lernen.

Tipps von Eltern für Eltern

→ Wenn Du interessante Orte kennst, die jemand den Kindern gut erklären kann, teile dies der Kita mit. Die lokale Bäckerei, eine Feuerwehration, Museen, das Bürgermeisteramt oder einen Bauernhof in der Nähe; all dies ist für Kinder spannend. Die Unterstützung von Eltern ist hilfreich, wenn etwas Besonderes außerhalb der Einrichtung stattfinden soll.

→ Der Übergang von der Kita zur Schule ist eine spannende Zeit, die aber auch mit vielen Fragen und Unsicherheiten verbunden sein kann. Wenn Dein Kind bald in die Schule kommt, kannst Du mit Eltern, die schon Grundschulkinder haben, Informationstreffen organisieren. Sie können aus ihrer Sicht berichten, wie sie den Übergang in die Schule erlebt haben und wie man sich und die Kinder am besten vorbereiten kann.

Dieses Poster zum Download sowie eine Fachpublikation zum Thema finden Sie unter www.eltern-bildung.net und unter www.kkstiftung.de